

# ev



Gemeindebrief der  
evangelisch-lutherischen  
Kirchengemeinden  
Kempten und Umgebung

**AUSGABE CHRISTUSKIRCHE**

*Ausgabe 4-2024  
September bis November 2024*

## Stimm für Kirche!

Kirchenvorstandswahlen am 20. Oktober

Mit Freude und Verstand  
Rückblick auf 6 Jahre Kirchenvorstand

Ein Fest der Gemeinde  
Dankbar für 90 Jahre Johanneskapelle

Danke Frieda Kalinovski!  
Verabschiedung in den Ruhestand

Ewigkeitssonntag gemeinsam feiern  
Wenn die Blätter zu Boden fallen



# Inhalt

<b>Bewegte Zeiten</b> Rückblick auf die Kirchenvorstandsperiode 2018 bis 2024	5
<b>Abschied und Neuanfang</b> Der Kirchenvorstand setzt die Segel	6
<b>Danke Frieda Kalinowski!</b> Verabschiedung in den Ruhestand	6
<b>Klimafreundlich unterwegs</b> Aus dem Dekanatsbezirk Kempten	8
<b>Kirche lohnt sich!</b> Von der Sehnsucht nach Gott, Sinnhaftigkeit und Engagement	11
<b>Adventsnachmittag in Oy</b> Alle Jahre wieder	23
<b>Seniorenachmittage im Herbst</b> Kaffee, Gemeinschaft und schöne Momente	23
<b>Jubelkonfirmation</b> Zurückschauen, sich erinnern, innehalten, weitergehen – mit Gottes Segen	24
<b>Lebensträume – und wie sie Leben verändern können</b> „Angesprochen“-Gottesdienste im Herbst	26
<b>„Base Camp“-Schulung</b> Jugendliche lassen sich zu Konfi-Teamer:innen ausbilden	26

6



24



23



26



## IMPRESSUM

### Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten  
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

### Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)  
Pfarrer Tim Sonnemeyer (Gemeindeseiten)

### Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)  
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

### Konzept und Layoutvorlage

daHeim, [www.daheim.design](http://www.daheim.design)

### Bildnachweis

Seite 14: Pfeffer, ThitareeSarmkasat, Christuskirche, EJ  
Rückseite: magele-picture / AdobeStock  
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

### Herstellung

Druckerei X. Diet e.K., Kemptener Str. 42, 87452 Altusried  
Druck auf zertifiziertem Recyclingpapier, 100 % Altpapier

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 08.10.2024

Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024

## Stimm für Kirche!

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Über 10 000 Menschen haben sich in den letzten Wochen zur Kirchenvorstandswahl in Bayern aufstellen lassen, in unseren fünf Kemptener Kirchengemeinden sind es insgesamt 69 Personen. Eine beachtliche Zahl an engagierten Menschen, die allerdings in der großen Fläche gar nicht so auffallen. Im Gegenteil: So manche Gemeinde musste bangen, dass sie genügend Kandidierende zusammen bekam. Und doch, diese Zahl ist sehr ermutigend. So viele Menschen wollen ihre Kirchengemeinde unterstützen, sie lebendig gestalten, kreativ mitwirken und Verantwortung übernehmen. Und das in Zeiten, in denen Kirche leider nicht den Ruf hat, den sie meines Erachtens verdient hätte.

### Vielfältige Kirchenvorstandsarbeit

Vielen herzlichen Dank erstmal an alle, die sich haben aufstellen lassen. Einige haben bereits in den letzten Jahren im Kirchenvorstand mitgewirkt und oftmals die Gemeinschaft im Kreis sehr genossen. Man lernt sich gut kennen über die Jahre, leidet gemeinsam an den abendlichen Sitzungen und freut sich zusammen über die Erfolge.

Gerade zu Beginn ist die Aufgabe gar nicht so leicht. Plötzlich muss man den Haushalt prüfen oder Personal in der Kita einstellen. Manche Kirchenvorsteher:innen haben schon gestöhnt, weil sie das Gefühl hatten, über Dinge entscheiden zu müssen, die sie gar nicht recht entscheiden können. Zum Glück gibt es immer ein paar, die von ihrem Beruf her Ahnung haben und die anderen unterstützen können. Aber dann gibt es auch Möglichkeiten, die Kirche der Zukunft zu gestalten. Es werden neue Gottesdienstformen ausprobiert, soziale Projekte durchgeführt oder über die Zusammenarbeit in der Region und im Dekanat nachgedacht.



Es braucht viele Köpfe, damit wir eine moderne, zeitgemäße Kirche bleiben. Nicht zuletzt geht es doch darum, dass wir das Evangelium weitergeben, indem wir Gemeinschaften leben, in denen Menschen sich angenommen fühlen, über ihre Sinnfrage nachdenken dürfen, wieder Kraft tanken können und Ermutigung für ihren Alltag erfahren. Kirche darf ein generationsübergreifender Ort sein. Hier können Jung und Alt ins Gespräch kommen und auch mal Dinge gemeinsam machen. Wo sonst ist das möglich?

Dass das gelingt und Kirche wieder ein Ort wird, der gesellschaftlich geschätzt wird, braucht es Menschen, die daran glauben, dass wir eine gute Botschaft weitergeben dürfen, die absolut relevant ist und eine notwendige Funktion für das Leben einzelner, aber auch der Gesellschaft hat.

### Rückenwind für die Kandidierenden

Die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher brauchen Ihre Unterstützung. Unterstützung jetzt bei der Wahl, damit sie darum wissen, dass da noch viele

andere sind, die ihnen den Rücken stärken. Und sie brauchen Ihre Unterstützung auch später: Bei Aktionen, die auch Sie mitgestalten können. Es ist so wichtig, diesen Rückhalt zu haben, indem Sie den Kandidierenden Ihre Stimme geben.

### Stimmen Sie für Kirche!

Sie können das per Briefwahl tun oder am 20. Oktober mit den Unterlagen direkt zum Wahllokal kommen. Wir freuen uns riesig, wenn sie uns zeigen, dass es Ihnen nicht gleichgültig ist, wer in der Kirche aktiv ist.

### Sonja von Kleist





Dankbar für 90 Jahre Johanneskapelle

## Ein Fest der Gemeinde

Gemeinde lebt von Gemeinschaft und die findet man bei uns an vielen Orten und zu vielen Zeiten. Besonders spürbar wurde die Gemeinschaft, als wir 90 Jahre Johanneskapelle in Oy gefeiert haben. An dem Tag wurde der neue Altar in Oy für den Dienst gewidmet, die Orgelreparatur gewürdigt und das Jubiläum mit einem großen Fest begangen. Ich erinnere mich gerne an die vielen helfenden Hände und wie gut das Softeis geschmeckt hat. Ich bin dankbar, Teil dieser Gemeinschaft zu sein!

Vielen Dank an Rolf Kratzert für die tollen Fotos!



## Rückblick auf die Kirchenvorstandsperiode 2018 bis 2024

## Bewegte Zeiten

**In Dankbarkeit für das Vertrauen, das uns von der Gemeinde gegeben wurde und für die vielen schönen, lohnenden und angenehmen Begegnungen, die uns die Tätigkeit im Kirchenvorstand der Christuskirche brachte, blicken wir zurück auf sechs Jahre Amtszeit.**

Die Anfangszeit war geprägt durch ein fröhliches Wochenende in der Dobelmühle in Oberschwaben, bei dem wir neben Klettern und Freizeit im Garten einige neue Ideen im Gottesdienstplan eingefügt haben, die für die Integration vieler Mitglieder der Gemeinde unseres Erachtens nach gut waren. Dafür haben wir die Gottesdienstorte reduziert, damit der Aufwand für die Pfarrer und Organist:innen zu bewältigen blieb.

Die Anfrage nach dem Kirchenasyl unserer Familie aus dem Nordirak stellte uns vor große Fragen, wie sehr sechs Personen den Alltag im Gemeindehaus, den Etat der Gemeinde und die Helfer und Hauptamtlichen juristisch belasten würde. Dann aber gab die Nächstenliebe den Ausschlag, die großen Aufgaben zu schultern. Herzlichen Dank an Andy Gatz, dass er sich viel um die formalen Notwendigkeiten gekümmert hat. Im Rückblick erfüllte die Familie Ismael das Gemeindehaus mit Leben und Düften exotischer Speisen, bevor sie im November 2020 nach 16 Monaten in eine staatliche Gemeinschaftsunterkunft ziehen konnte, weil die Wiederaufnahme des Asylverfahrens in Deutschland erreicht wurde und keine Abschiebung mehr drohte.

Das fiel mit der aufkommenden Pandemie zusammen, die uns als christliches Gremium mit Verantwortungsgefühl für die Gesundheit aller vor die Wahl stellte, viele Veranstaltungen abzusagen, zu verändern oder die Teilnehmenden Risiken auszusetzen, die in allen Phasen der Infektionswellen sehr schwierig

einzuschätzen waren. Wir haben viel Zeit und Mühe darauf verwendet, gute Lösungen zu finden.

Die Innensanierung unserer Christuskirche ist während nahezu der gesamten sechs Jahre zu einem sinnstiftenden, theologisch tiefgehenden, aber auch langwierigen Thema geworden. Wir hatten gehofft, der Gemeinde 2024/2025 einen neuen Innenraum der Kirche übergeben zu können. Genehmigungen und der bauliche Zustand des Kirchengebäudes bremsen nun den Prozess auf bisher noch nicht absehbare Dauer. Das tut uns leid.



Wir haben in den letzten Jahren immer wieder miteinander darum gerungen, unsere Kirche zukunftsfähig zu machen. Deshalb haben wir uns in das Zertifizierungssystem „Grüner Gockel“ aufnehmen lassen. Manche Neuerungen sind davon schon sichtbar geworden, andere werden sich erst in Zukunft zeigen. Die Zertifizierung folgt in Kürze.

Im Prozess der Landesstellenplanung musste eine halbe Pfarrstelle eingespart werden. Wir haben viel diskutiert und gekämpft dafür, dass es nicht unsere Gemeinde und erst recht nicht unsere Pfarrer trifft. Leider war es nicht zu verhindern, dass beides eingetreten ist. Das war kräftezehrend, insbesondere deswegen, weil wir selten das Gefühl hatten, im Entscheidungsprozess wirklich Einfluss bekommen zu können. Einen

Lichtblick und ein gutes Gefühl verbreitet der mit dem Wegfall der halben Pfarrstelle verbundene Start des Tandems mit der Gemeinde Waltenhofen. Von dort spürten wir von Anfang an reichlich Solidarität und eine gute Partnerschaft, auf die wir uns in Zukunft freuen und verlassen.

Alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher hatten während der vergangenen sechs Jahre eigene Belastungen, familiäre und gesundheitliche Veränderungen, berufliche Herausforderungen und Verluste von Nahestehenden zu bewältigen. Um so mehr empfinden wir gegenseitige Dankbarkeit, dass sich alle nach ihren Möglichkeiten mit ihren Ansichten, Gedanken und Begabungen eingebracht haben, um die Gemeinde lebendig und für die verschiedensten Teile der Gesellschaft zu einem positiven Vorbild, schönen und zukunftsweisenden Ort für Begegnung zu machen.

Wir gedenken Thomas Berthold, der für alle erschütternd und unerwartet gestorben ist. Er war zu Beginn der Amtsperiode Kirchenvorsteher und wichtiger Angehöriger des Gremiums und ging bis zuletzt seiner Beschäftigung im Kirchengemeindeamt nach.

Unser ganz besonderer Dank gilt den Pfarrern Martin Weinreich und Tim Sonnemeyer, die sich aufopfernd, mit unermüdlich neuen Ideen, Begeisterung und großem persönlichen Engagement um die Gemeinde und deren Menschen kümmern, ohne ihre sportliche Fitness zu vernachlässigen und Andrea Schweiger für die beste, menschlichste, motivierteste und sorgfältigste Verwaltung einer Kirchengemeinde, die wir uns vorstellen können.

Unter Mitwirkung aller Kirchenvorstandenden entstandener Artikel



## Verabschiedung in den Ruhestand

# Danke Frieda Kalinowski!

„Katastrophe!“ Ich weiß nicht, wie oft unsere geschätzte Frieda Kalinowski mit diesem Wort zu uns ins Büro gekommen ist. Weil sie etwas entdeckt hatte, was ihr so engagiert, ja liebevoll gepflegtes Gemeindezentrum „verunstaltete“. Für uns war ihr Wahrnehmen alles andere als eine „Katastrophe“: Wir waren von Herzen dankbar, dass sie sah, wo etwas getan werden musste. Denn fast immer fand sie eine Lösung, die „Katastrophe“ abzuwenden: Durch ihr Wissen, ihre Erfahrung, ihre Power.

Und auch wenn ich ihre besondere Art und Weise, „Katastrophe“ zu sagen, im Ohr habe – sie war für unsere Gebäude und für unsere Gemeinde ein „Glücksfall“! Sowohl als Reinigungskraft als auch als Mesnerin. Wir sind sehr dankbar für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit: Böden, Fenster, Küche, ..., ja selbst der Keller – alles war picobello sauber, ja strahlte, wenn sie geputzt, gewischt oder aufgeräumt hatte! Und auch für die Gottesdienste war alles immer liebevoll vorbereitet. Wir spürten, dass sie mit viel Liebe zu den Menschen unserer Gemeinde, zu Kirche und Gemeindezentrum ihren Dienst tat. Und das war noch wertvoller. Nach mehr als elfeinhalb Jahren geht Frieda Kalinowski nun in Rente. Schade! – Und gleichzeitig gönnen wir ihr die neuen (zeitlichen) Freiheiten!

Liebe Frau Kalinowski, vielen, vielen herzlichen Dank für Ihr Anpacken, Ihr nicht Aufhören, bevor alles „fertig“ war, Ihre schauspielerischen Einlagen, Ihr Herzblut, mit dem Sie bei der Sache waren, Ihre Einblicke in die „russlanddeutschen“ Kochtöpfe – und für das gute, vertrauensvolle, ja herzliche Miteinander im hauptamtlichen Team und bei den Dienstbesprechungen!

Wir wünschen Ihnen für Ihr „in Rente Sein“ eine gute Zeit mit Ihrem Mann und Ihrer großen Familie, viel leckeres Gemüse und wenig Ameisen in Ihrem Schrebergarten, Menschen die Ihnen helfen, wenn Sie Unterstützung brauchen und greifbar / den spürbaren Segen Gottes!

**Für Gemeinde, Kirchenvorstand und Büro – Ihr Martin Weinreich**

**EINLADUNG ZUM FEST**

Im Gottesdienst am Erntedankfest (Sonntag, 6. Oktober 2024, 10.30 Uhr) wird Frieda Kalinowski offiziell in der Christuskirche verabschiedet. Dazu – wie auch zum anschließenden Empfang im Gemeindezentrum – herzliche Einladung!



## Der Kirchenvorstand setzt die Segel

# Abschied und Neuanfang

Eine Zeit geht zu Ende und eine neue beginnt. Nach getaner Arbeit blicken wir mit dem alten Kirchenvorstand zurück und zu Beginn der neuen Amtszeit schauen wir mit dem neuen KV nach vorne und setzen die Segel. Wir kramen in Erinnerungen und freuen uns auf neue Herausforderungen. Wie könnte man das besser feiern, als mit Gottes Segen und einem festlichen Gottesdienst? Der Kirchenvorstand leitet die Kirchengemeinde – wir freuen uns, wenn diese Gemeinschaft an diesem Sonntag auch sichtbar und spürbar wird. Hörbar wird sie auf jeden Fall sein: Das Bläserensemble brass.intakt und Florian Putner an der Orgel begleiten den Gottesdienst und schmeckbar wird es auch: Es gibt Kirchenkaffee im Anschluss und allen Grund anzustoßen. Herzliche Einladung am Sonntag, 17. November 2024, 10.30 Uhr, in der Christuskirche!

# Stimm für Kirche!

## Mitbestimmen und mitgestalten – Ihre Stimme hat Gewicht!

Am Sonntag, 20. Oktober 2024, wird ein neuer Kirchenvorstand für die Dauer von sechs Jahren gewählt. Der Kirchenvorstand ist das demokratische Leitungsgremium unserer Kirchengemeinden. Gewählte und berufene Ehrenamtliche beraten und entscheiden gemeinsam mit Pfarrerinnen und Pfarrern auf Augenhöhe. Im Kirchenvorstand geht es um die wesentlichen Fragen der Gemeindegemeinschaft: Inhaltliche Schwerpunkte, Personal, Finanzen, Baufragen etc. An kaum einer Stelle können Sie so direkt mitbestimmen wie in Ihren evangelischen Kirchengemeinden. Nutzen Sie Ihr Stimmrecht und unterstützen Sie mit Ihrer Stimmabgabe diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten, die Ihre Interessen in der Gemeindeleitung Ihrer Kirchengemeinde am besten vertreten.

## Die Kandidierenden der Christuskirche

In der beiliegenden Broschüre und auf unserer Homepage stellen sich die zwölf Kandidatinnen und Kandidaten Ihnen vor, so dass Sie sich einen ersten Eindruck verschaffen können.

## Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Tag der Wahl 14 Jahre alt (mit Konfirmation) oder mindestens 16 Jahre alt (ohne Konfirmation) sind und seit mindestens drei Monaten zur Christuskirchen-Gemeinde gehören.

## So wird gewählt: Per Briefwahl oder im Wahllokal

Die Kirchenvorstandswahl findet als **allgemeine Briefwahl** statt. Das heißt, dass alle Wahlberechtigten in den letzten beiden Septemberwochen die Briefwahlunterlagen automatisch per Post zugesandt bekommen. So können Sie ganz bequem von zu Hause aus wählen. Die Briefwahl ist ganz einfach und nimmt nur wenige Minuten in Anspruch:

1. Stimmzettel ankreuzen und in den blauen Wahlumschlag stecken.
2. Wahlumschlag in den Rücksendeumschlag stecken.
3. Wahlausweis abtrennen und in den Rücksendeumschlag stecken.
4. Wahlbrief mit der Post versenden oder persönlich bis zum Samstag, 19. Oktober 2024 im Pfarramt abgeben.

Sie können Ihre Stimme aber auch persönlich im **Wahllokal** abgeben:

**Wahllokal Johanneskapelle**, Sebastian-Kneipp-Weg 8, Oy-Mittelberg  
Sonntag, 20. Oktober 2024, 10.00 bis 11.00 Uhr

**Wahllokal Evang. Gemeindezentrum Christuskirche**, Magnusstraße 33, Kempten  
Sonntag, 20. Oktober 2024, 11.30 bis 15.00 Uhr

## Stimm für Kirche!

Es zeichnet uns als evangelische Gemeinden aus, dass Entscheidungen demokratisch getroffen werden. Jeder hat ein Mitspracherecht. Jeder darf wählen! Der Glaube an Jesus Christus ist „Evangelium“, die beste Botschaft der Welt. Wie diese Botschaft bei den Menschen ankommt, entscheiden Sie mit, indem Sie den Kirchenvorstand wählen.

## Nutzen Sie Ihre Stimme!

## DIE KANDIDIERENDEN DER KIRCHENGEMEINDE CHRISTUSKIRCHE

**Harald Bischoff**, Oy-Mittelberg  
64 Jahre, Dipl.-Sozialpädagoge

**Elke Burkhardt**, Oy-Mittelberg  
47 Jahre, Arzthelferin

**Irene Epstein**, Kempten  
43 Jahre, Dipl.-Betriebswirtin

**Rolf Kaiser**, Haldenwang  
66 Jahre, Abteilungsleiter i. R.

**Daniel Klaissle**, Kempten  
46 Jahre, Arzt

**Rolf Kratzert**, Oy-Mittelberg  
64 Jahre, Architekt

**Isabelle Nebelung**, Dietmannsried  
30 Jahre, Employer Branding  
Spezialistin

**Matthias Plessing**, Kempten  
40 Jahre, Maschinenbauingenieur

**Stefan Riedl**, Sulzberg  
39 Jahre, Softwareentwickler

**Katja Sagurna**, Oy-Mittelberg  
51 Jahre, Haushaltshilfe

**Markus Schmidt**, Durach  
61 Jahre, Handelsvertreter

**Andrea Wersig**, Sulzberg  
19 Jahre, Notfallsanitäterin



Stimm  
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024  
Ev.-Luth. Kirche in Bayern  
stimmfürkirche.de



Abreise vom mehrtägigen Pfarrkonvent in Memhölz im Oktober 2023 (Foto: Michaela Kugler).

# Klimaschutzfahrplan

Die Landessynode in Coburg verabschiedete im April 2024 ein neues Klimaschutzgesetz. Demnach soll unsere Bayerische Landeskirche bis 2045 klimaneutral werden, schon bis 2035 müssen 90 % der Treibhausgasemissionen – basierend auf dem Stand vom 1. Januar 2023 – wegfallen. Bisher war der Klimaschutz für die 1530 Gemeinden und Einrichtungen der ELKB freiwillig, mit dem neuen Gesetz ist er zur Pflicht geworden.

Aus dem Dekanatsbezirk Kempten

## Klimafreundlich unterwegs

Fahradhelm unter dem Ärmel und Warten an der Bushaltestelle gehören dazu: Hier in Kempten sind einige Pfarrer:innen und auch der Kirchenmusikdirektor mit Bus, E-Bike, Fahrrad und E-Scooter unterwegs. Halten Sie mal Ihre Augen auf!

Einige Kirchengemeinden im Dekanat haben mit ihren Teams beim Stadtradeln mitgemacht. Das 22-köpfige Team „Evangelisch im südlichen Oberallgäu“ radelte z.B. in den drei Wochen Aktionszeitraum über 5700 km mit ihrer Teamkapitänin Vikarin Pia Heutling.

Auch sonst sind Kolleg:innen viel dienstlich mit dem Fahrrad oder wenn möglich auch mit dem Zug unterwegs. Deshalb werden unsere Pfarrkonferenzen seit eineinhalb Jahren abgestimmt auf die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Züge.

## Highlights

Wie wäre es mit einer eintägigen Pilgerwanderung am Samstag, 7. September, von Scheidegg nach Bregenz, einem früh-abendlichen Spaziergang mit spirituellen Impulsen auf dem GE(h)ZEITEN-Weg in Nesselwang am 25. September oder einer Wanderung mit Eselin Luisa zur Martinskapelle in Ehrwald am Nachmittag des 22. September?

Alle Informationen und weitere Inspirationen finden Sie hier:

[www.allgaeu-evangelisch.de/highlights](http://www.allgaeu-evangelisch.de/highlights)

Michaela Kugler

Knapp 200 der bayerischen Kirchengemeinden sind mit dem „Grünen Gockel“ zertifiziert. Dieses Umweltmanagementsystem erleichtert den Weg zur Treibhausgasneutralität, ist sozusagen der Goldstandard im kirchlichen Klimaschutz. Doch auch für Gemeinden und Einrichtungen ohne Umweltzertifizierung muss es jetzt vorwärts gehen. Um die Reduktionsziele auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität zu erreichen, flankiert ein „**Klimaschutzfahrplan**“ das neue Klimaschutzgesetz. Dieser Maßnahmenplan konkretisiert das Gesetz, richtet sich an alle Ebenen der ELKB, also an Kirchengemeinden, Dekanatsbezirke, die Landeskirche und deren Einrichtungen. Er ist Werkzeug für die strategische Planung, Nachschlagewerk für die praktische Umsetzung und Maßstab zur Überprüfung der Zielerreichung.

**Kirchengebäude** sind der entscheidende Faktor, hier entstehen 89% der Treibhausgasemissionen in den Kirchengemeinden. Daher werden bis Ende 2025 alle Gebäude auf den Prüfstand gestellt. Nur solche, die über 2035 hinaus erhalten werden, können energetisch ertüchtigt werden und erhalten finanzielle Unterstützung hierfür.

**Verbot fossiler Heizungen:** Ab sofort dürfen mit fossilen Brennstoffen betriebene Heizungsanlagen nicht mehr eingebaut werden, alle fossilen Heizungen müssen bis 2045 ausgetauscht werden.

**Mobilität:** Dienstreisen sollen (müssen wenn möglich) künftig per Bahn, öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrrad oder E-Auto erfolgen. Inlands- und Kurzstreckenflüge bis 1500 km sind tabu.

**Einkauf:** Der Vorzug gilt für „bio – regional – fair“. Tierprodukte sollen „grundsätzlich“ aus einer Haltungsförm mit „möglichst hoher Stufe des Tierwohls“ stammen. Eine vollwertige fleischlose Alternative bei Gemeinschaftsverpflegung ist künftig Pflicht.

**Verbrauchserfassung:** Alle Gemeinden müssen ihre Energiedaten erfassen und ins „Grüne Datenkonto“ einpflegen. Die jährliche Treibhausgasbilanz ist dann verpflichtender Teil des Jahresabschlusses in allen Kirchengemeinden und Einrichtungen.

**Ökostrom:** Alle kirchlichen Gebäude müssen ab 1. Juli 2024 bis spätestens 31. Dezember 2026 auf den Bezug von reinem Ökostrom umstellen (es bestehen Rahmenverträge der Landeskirche mit solchen Stromversorgern).

Das neue Klimaschutzgesetz und den Klimaschutzfahrplan sowie weitere Informationen und Termine zum Thema im Dekanat Kempten finden Sie unter [www.allgaeu-evangelisch.de/umwelt](http://www.allgaeu-evangelisch.de/umwelt)

Karin Lucke Huss



# Umweltbeauftragte im Dekanat

Dr. Moritz Müller und Karin Lucke-Huss wurden auf der Dekanatsynode im März in ihr Amt als neue Dekanatsumweltbeauftragte eingeführt. Hier stellen sich die beiden vor:

## Vorstellung von Moritz Müller

Ich bin Umweltbeauftragter im Kirchenvorstand der evangelischen Gemeinde Waltenhofen. Schon seit Ende 2022 ist unsere Gemeinde mit dem „Grünen Gockel“ umweltzertifiziert. Da bei uns schon vieles in der richtigen Spur läuft (PV-Anlagen, Ökostrom, regenerative Heizung) engagiere ich mich nun dekanatsweit, um andere Kirchengemeinden auf ihrem Weg hin zur Klimaneutralität zu unterstützen. Das neue Klimaschutzgesetz verpflichtet uns dazu. Ich möchte auch vermitteln, welche große Freude es macht, sich für eine klimafreundlichere Welt einzusetzen.

## Vorstellung von Karin Lucke-Huss

Ich bin Umweltbeauftragte im Kirchenvorstand der evangelischen Johannesgemeinde in Kempten. Zusammen mit meinem Team ist uns die Zertifizierung „Grüner Gockel“ im Februar 2023 gelungen. Auf dem Weg dahin stand ich in engem Austausch mit drei anderen Gemeinden – das hat uns viel geholfen und den Prozess immens erleichtert. Daher möchte ich nun unser Know How gerne auch an andere Gemeinden weitergeben, um ihnen den Weg zur Klimaneutralität zu ebnen.



## Dekanatsumweltbeauftragte – Kontakt

Dr. Moritz Müller, Mail: [moritz.mueller@elkb.de](mailto:moritz.mueller@elkb.de)  
Karin Lucke-Huss, Mail: [karin.lucke-huss@elkb.de](mailto:karin.lucke-huss@elkb.de)

## Umweltauditor

Die Landeskirche bildet ehrenamtliche Fachkräfte aus, die den Gemeinden bei der Umweltzertifizierung mit Rat und Tat zur Seite stehen. Einziger Auditor im Dekanat Kempten ist Alwin Pfeiffenberger aus Waltenhofen. Kontakt über Moritz Müller.



## Kennenlernen mit Dekanin Löser

Eine besondere Freude erlebten wir kürzlich beim ersten Treffen mit unserer neuen Dekanin Dorothee Löser. Sie berichtete uns von ihrer Erfahrung mit der Umweltzertifizierung ihrer früheren Gemeinde in Freising, die sie ebenso wie die spätere Rezertifizierung begleitet hat. Wir erkennen in Frau Löser eine große Unterstützerin, die uns bestätigt hat, dass die Zeit reif ist für ein Reagieren unserer Kirche auf die drängenden Klimafragen. Wir planen zusammen mit ihr nun eine Zertifizierung des Dekanats, das damit dann als „grüner“ Leuchtturm die Kirchengemeinden überstrahlen soll.

## Gemeindebrief auf Umweltpapier

Wir freuen uns auch sehr, dass dieser vorliegende Gemeindebrief nun zum ersten Mal auf Recyclingpapier gedruckt ist – dafür hatten wir uns im Vorfeld stark gemacht.

## Klimaschutz kostet viel Geld, aber KEIN Klimaschutz kostet noch mehr

Fehlender Klimaschutz kostet auch Menschenleben. Das hat die Flutkatastrophe von Anfang Juni mit dem vierten Jahrhunderthochwasser in 25 Jahren im Allgäu deutlich gezeigt. Die Extremwetterereignisse werden ausgelöst durch die Klimaerwärmung und diese wiederum durch die hohen Treibhausgasemissionen. Diese müssen sinken und unsere Kirche will und muss gesellschaftsrelevant mit vielen Projekten dazu die Nase vorne haben. Schaffen wir es, der Politik Wege zu zeigen, wie es geht? Wir sind hochmotiviert!

## World Cleanup Day

Am 20. September findet wieder der World Cleanup Day statt, seit 2018 ein weltweiter Tag zum Müllsammeln. Auch die evangelische Gemeinde Waltenhofen ist mit dabei: Am Samstag, 21. September, von 10.00 bis 14.30 Uhr.



# Mitmenschlichkeit und Wärme

Die Diakonie Allgäu e.V. kümmert sich mit ihren verschiedenen sozialen Einrichtungen und Angeboten auf ganz vielfältige Weise um das Wohlergehen der Menschen in Kempten und Umgebung. Eine wichtige Säule sind hierbei die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Sie bereichern die Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeitenden mit ihrem Ideenreichtum, ihrer Kompetenz, ihrer Herzlichkeit und ihrer Zeit. Dieses großartige Engagement möchten wir heute in den Mittelpunkt rücken. Denn ein solcher freiwilliger, unentgeltlicher und selbstloser Einsatz für andere Menschen ist keine Selbstverständlichkeit. Er verdient unser aller Dank, Anerkennung und Respekt.

Lassen Sie uns einige Beispiele nennen: Das Diakonie-Kaufhaus am St. Mang-Platz 14 in Kempten ist seit seinem Start im Jahr 2005 im Wesentlichen ein Ehrenamts-Projekt. Neben der hauptamtlichen Leitung arbeiten 45 Ehrenamtliche in dem beliebten Second-Hand-Geschäft mit. Sie nehmen Sachspenden entgegen, sortieren und räumen Waren ein, dekorieren und wirken mit viel Freude und Elan beim Verkauf mit.

## Vom Einkaufsdienst bis zur Schwimmgruppe

Auch im Kemptener Pflegeheim der Diakonie, dem Wilhelm-Löhe-Haus, sind mehr als 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aktiv. Die Frauen und Männer verschiedener Altersstufen tragen dazu bei, den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner bunt und abwechslungsreich zu gestalten. Sie übernehmen Besuchs- und Einkaufsdienste, gestalten Gottesdienste oder bedienen in der Cafeteria. Sie sorgen mit Spiel- und Literaturgruppen, Bewegungsangeboten und Musik für ein Mehr an Freude und Geselligkeit. In der Tagespflege Sankt Mang helfen Ehrenamtliche beim Fahrdienst und unterstützen das Team bei der liebevollen Gestaltung der wöchentlichen Kaffeetafel. Auch eine Schwimmgruppe im Bereich der Sozialpsychiatrie wird seit Jahren durch ehrenamtlich Mitarbeitende geleitet und in einigen Kindertagesstätten der Diakonie sind regelmäßig ehrenamtliche Geschichten-Vorleser zu Gast.

Eine ganz besondere Aktion ist seit vielen Jahren die „Herberge an Heiligabend“. Angelehnt an die Weihnachtsgeschichte, in der Maria und Josef auf der beschwerlichen Suche nach einer Herberge sind, werden Menschen, die einsam, psychisch erkrankt, von Armut oder Obdachlosigkeit betroffen sind, eingeladen, um den 24. Dezember in Wärme und Gemeinschaft zu verbringen. Rund 15 bis 20 Ehrenamtliche versorgen die Gäste mit Speisen und Getränken und sind mit Nächstenliebe und Fürsorge für sie da.

## Asyl und Migration

Der Bereich Asyl und Migration in Kempten zieht immer wieder – auch abhängig von der aktuellen weltpolitischen Situation – viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger an, oft mit eigener Migrations- oder Fluchtgeschichte. Zurzeit sind etwa 200 bis 250 Menschen aktiv: Sie unterstützen und begleiten Neuzugezogene bei behördlichen Angelegenheiten, bei der Suche nach Deutschkursen, Kita-Plätzen und Arztterminen und vielen



Hindernissen mehr auf ihrem Weg der Integration. Die unterschiedlichen Projekte der Diakonie bieten Raum für vielfältiges Engagement: sei es mit Sprach- oder Freizeit-Patenschaften, mit Dolmetschen in der Sprach- und Kulturmittlung, mit Nachhilfe und Deutschlernangeboten, bei der A.L.M.-Wandergruppe oder beim Kulturcafé St. Mang. Ergänzend dazu bieten wir ein fortlaufendes Qualifizierungsprogramm (Reihe „Engagiert für Integration“) und interkulturelle Abende zur Wertschätzung dieses außerordentlichen Engagements. Es trägt erheblich dazu bei, die Stadtgesellschaft zu stärken und den sozialen Frieden zu sichern.

## Zwischenmenschliche Brücken bauen

Allen genannten Beispielen ist eines gemein: Die Ehrenamtlichen bauen zwischenmenschliche Brücken. Sie bieten Mitmenschen, die mit Beschwerden des Lebens zu kämpfen haben, unvoreingenommen Hilfe und Unterstützung an. Mit ihrem uneigennütigen Einsatz vermitteln sie zwischenmenschliche Wärme und Anteilnahme, Akzeptanz, Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe – und davon kann es in unserer Welt gar nicht genug geben.

Falls Sie Interesse haben, sich freiwillig zu engagieren, können Sie sich für nähere Informationen an die zentrale Ehrenamtskoordination der Diakonie wenden:

Mail: [ehrenamt@diakonie-allgaeu.de](mailto:ehrenamt@diakonie-allgaeu.de)

**Diakonie Allgäu**

# Kirche lohnt sich!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn ich meine Schülerinnen und Schüler frage, ob sie sonntags in einen Gottesdienst gehen, dann bekomme ich meist nur ein müdes Lächeln. Kirche ist out, entweder der Gottesdienst ist zu früh (man muss ja ausschlafen) oder zu spät (Sonntagabend geht gar nicht) oder der Inhalt interessiert nicht (ich verstehe nix von dem, was da gepredigt wird) oder der Pfarrer ist blöd (die Taufe neulich war sooo langweilig). So könnte ich die Reihe beliebig fortsetzen. Gottesdienst und junge Menschen? Gut erstmal abgehakt, nicht bei allen, aber bei vielen.

## Kirche ist so viel mehr als Gottesdienst

Wo die meisten dann aber doch staunen: Wie viel mehr Kirche ist als Gottesdienst: Engagement für ältere Menschen, Sucht- und Drogenberatung der Diakonie, Obdachlosenhilfe, Musik, Chor und Konzerte, Bibelstunden, Freizeiten, Jugendarbeit, Kaffee-Nachmittage, Mitgestalten durch Ehrenamt oder KV, Schwangerschaftskonfliktberatung, Seelsorgeangebote und natürlich Taufe, Hochzeiten und Beerdigungen. Beim Thema Heiraten sind meist alle ganz Ohr, denn das betrifft die 18-Jährigen am ehesten. Und das wollen sie in der Regel alle: Heiraten in weiß – mit allem drum und dran. Auch mit Pfarrer:in und Kirche und so. Dafür wäre dann auch die Kirchensteuer wieder ganz gut und auch, weil Kirche mit dem Geld ja viel Gutes tut: Bedürftigen helfen und an Arme spenden. Aber sich selbst für diesen „Verein“ engagieren? Da hapert es bei vielen – gerade bei den Jungen. Dabei wäre ehrenamtliches Engagement so wichtig in unserer Kirche – und mehr denn je gebraucht.

## Immer mehr Vereinsamung

Wie kriegt man junge Menschen dazu sich freiwillig und aus echtem Interesse in der Kirche einzubringen? Ich weiß es nicht, vielleicht gezielt ansprechen, für ein Ehrenamt aus vollem Herzen werben? Von der tollen Gemeinschaft erzählen oder auch davon, dass man hier wirklich echt etwas bewegen kann? Neulich habe ich in der SZ online gelesen, dass immer mehr (junge) Menschen einsam sind. Die Gründe dafür sind vielfältig: Umzug in eine neue Stadt, zu kleine Studentebude, Familie und Eltern weit(er) weg, Single und Probleme einen Partner zu finden, wenig finanzielle Mittel um auszugehen, Nachwirkungen der Pandemie und unser stressiger Lifestyle – ohne echte, tiefe Beziehungen. Oder einfach deshalb, weil wir alle insgesamt nicht mehr an Verbindlichkeiten interessiert sind und abends lieber durch's Netz surfen als zu telefonieren oder uns gar in echt zu treffen?

Dabei könnte Kirche ein toller Ort sein, um der Einsamkeit entgegenzuwirken und es ist sogar wissenschaftlich belegt, dass eine sinnhafte Tätigkeit zufriedener macht und Einsamkeit vorbeugt. Ich frage mich, ob das meine Schülerinnen und Schüler überzeugen würde. Vermutlich nicht.

## Sehnsucht nach Gott

Ich frage mich, was mich selbst damals dazu bewogen hat, in die Kirche zu gehen – zunächst ehrenamtlich und jetzt sogar hauptamtlich. Ehrlich gesagt war es bei mir in jungen Jahren schon die Sehnsucht nach Gott. Nach einem spirituellen Ort zum Kraft tanken und auftanken. Zum einfach sein dürfen und hier möglichst Gleichgesinnte und Gläubige zu treffen. Vielleicht, weil auch ich – wie viele meiner Schülerinnen und Schüler – aus einem schwierigen Elternhaus komme. Etwas von Gott hören – das war und ist bis heute meine große Sehnsucht. Etwas spüren von dieser großartigen Liebe zu uns. Gerade an Tagen, wo alles schiefgeht. Wo die Welt schwer auf meinen Schultern lastet. Das hat mich selbst immer getragen. Und das habe ich meinen Schüler:innen gesagt: Kirche lohnt sich, weil du hier Gott nahekommen kannst wie nirgends sonst. Klar geht das auch in der Natur oder im stillen Kämmerlein, aber hier ist doch auch die Gemeinschaft, die dich mitträgt, wenn dir mal die Kraft fehlt. Und du kannst wiederum zum Segen für andere werden, durch dein Engagement: Sei es ein Besuch, ein liebes Wort, durch Musik, Gebet oder Gespräche.

## Wenn es um Gott geht...

Dann hat eine Schülerin gesagt: Dann müsste es aber in der Predigt auch mal um Gott gehen! Und nicht um Pandemie, Europawahl, AfD, Klima, Politik oder sonst was. Recht hat sie, denke ich – auch wenn ich persönlich überzeugt bin, dass unser Glaube an Jesus Christus mit konkretem Handeln in dieser Welt zu tun hat und so immer auch politisch ist. Doch es stimmt: Wenn alle Menschen diese Sehnsucht nach Gott in sich tragen, die ich auch allzu gut kenne, dann wollen sie auch was von diesem Jesus hören. Von den biblischen Geschichten. Von Gottes Wort und seinen Geboten für unser Zusammenleben. Würdest du denn auch mal kommen, frage ich sie, wenn ich predige? Ja, wenn es wirklich um Gott geht, dann schon, sagt sie. Gut, denke ich, die Herausforderung nehme ich an. Und vielleicht kriege ich sie ja auch noch dazu, sich in unserer Kirchengemeinde zu engagieren. Denn dass ich ihre Oma neulich im Wilhelm-Löhe-Haus zum Geburtstag besucht habe, das fand sie wiederum ganz toll.

Bleiben sie behütet und danke für ihr zahlreiches Engagement,

Ihre Pfarrerin Maria Soulaïman

# Veranstaltungen

## EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

### ANGEBOTE DER FAMILIENBILDUNG

Leitung / Anmeldung: Anja Haslinger,  
Mail: [anja.haslinger@elkb.de](mailto:anja.haslinger@elkb.de)

### AUF DEN MARIABERG Im Kindertempo staunen und entdecken, basteln und wandern

Dienstag, 24. September,  
15.30 bis 17.00 Uhr,  
Parkplatz Landgasthof Mariaberg

### EIN NACHMITTAG AUF DEM KIECHLE-BAUERNHOF Was nährt uns?

**Wo kommt die Nahrung her?**  
Samstag, 28. September,  
15.00 bis 17.30 Uhr,  
Kiechlehof (Laufen 96, Durach)  
Kosten: 15,- pro Familie,  
Bitte unbedingt anmelden!

### DEN HERBST MIT KINDERN IM WALD ERLEBEN

Dienstag, 22. Oktober,  
15.30 bis 17.00 Uhr,  
Parkplatz bei Gaststätte „Tobias“

### Kräfte nutzen DRACHENBAU – die stürmisch schöne Seite des Herbstes

Freitag, 8. November,  
15.00 bis 17.00 Uhr,  
Gemeindezentrum Christuskirche  
(Magnusstraße 33, Kempten)

### OFFENER NÄHTREFF Baby- und Kinder-Klamotten

Montag, 9.30 bis 11.30 Uhr:  
16. und 30. September,  
14. und 28. Oktober,  
11. und 25. November,  
Gemeindezentrum  
Christuskirche  
(Magnus-  
straße 33,  
Kempten)



## EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

### „MIR WÖLLET FREI SEIN“ Informationstag zur Gestaltung des Gedenkjahres 2025 rund um die Bauernaufstände

Montag, 21. Oktober,  
10.00 bis 16.30 Uhr,  
Kinderlehrkirche Memmingen  
Anmeldung: EBS (bis 11. Oktober)

### SEMINAR: Kraftvoll weiter – Resilienz als Schlüssel

Grundkurs: 8./9. November  
Aufbaukurs: 15./16. November  
Freitags 16.00 bis 19.00 Uhr,  
Samstags 9.00 bis 15.30 Uhr,  
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche  
(Reichsstraße 1, Kempten)  
Leitung: Reiner Brünings und  
Angelika König  
Kosten: 40,- Euro, Anmeldung: EBS

### SEMINAR: Was gibt es da zu lachen? Der Clown in dir

Samstag, 9. November,  
9.30 bis 15.00 Uhr  
Gemeindezentrum Christuskirche  
(Magnusstraße 33, Kempten)  
Leitung: Antje Weinreich alias  
Clown Isi (Heilpädagogin, system.  
Therapeutin, Mentaltrainerin, Clown)  
Kosten: 30,- Euro  
Informationen/Anmeldung: EBS

### SEMINAR: Sinnsuche heute – Einblicke in die sinnzentrierte Logotherapie von Viktor Frankl

Freitag, 6. Dezember,  
16.00 bis 19.00 Uhr, und  
Samstag, 7. Dez., 9.00 bis 15.30 Uhr,  
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche  
(Reichsstraße 1, Kempten)  
Leitung: Reiner Brünings  
(system. Coach und Supervisor)  
Informationen / Anmeldung: EBS

Alle Termine unter Vorbehalt.

## EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

### ENGAGIERT FÜR INTEGRATION:

#### WORKSHOP: Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg mit Anwendungsbeispielen

Dienstag, 22. Oktober, 17.30 bis  
21.00 Uhr: Evang. Gemeindehaus  
(Reichsstraße 1, Kempten)  
Referentin: Claudia Kircher  
(Trainerin für Gewaltfreie Kommu-  
nikation, Mediatorin, Coach)

#### „Wie ist Jesus weiß geworden? Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus“

Online-Lesung  
Donnerstag, 14. November  
Referentin: Sarah Vecera  
(Theologin, Bildungskoordinatorin)  
Anmeldung:  
[asylinkempton@diakonie-allgaeu.de](mailto:asylinkempton@diakonie-allgaeu.de)

#### SPIRITUELLE WANDERUNG am Frauensee

Mittwoch, 23. Oktober,  
10.00 bis ca. 14.00 Uhr,  
Treffpunkt: Parkplatz Hinterbichl  
bei Reutte (Österreich)  
Leitung: Sabine Hammerbacher  
und Pfarrer Jörn Foth  
Anmeldung: EBS

#### BIBEL TEILEN FÜR MÄNNER

Mittwochs in der Adventszeit,  
jew. 19.30 Uhr, online per Zoom  
27. November, 4., 11., 18. Dez.  
Leitung: Gerhard Kahl,  
Stefan Sörgel, Martin Hämmerle  
Anmeldung: Männerseelsorge  
im Bistum Augsburg,  
Telefon: 0821 3166-2131,  
Mail: [maennerseelsorge@  
bistum-augsburg.de](mailto:maennerseelsorge@bistum-augsburg.de)

#### Informationen und Anmeldung:

[www.ebs-dekanat-kempten.de](http://www.ebs-dekanat-kempten.de)  
Mail: [ebw.suedschwaben@elkb.de](mailto:ebw.suedschwaben@elkb.de)  
Telefon 0831 25386-25

## EVANGELISCHES BILDUNGSWERK

### ENTDECKUNGSTOUR: In der Altstadt auf den Spuren evangelischer Geschichte

Freitag, 6. September,  
17.00 bis 19.00 Uhr,  
Treffpunkt: Haupteingang  
der St.-Mang-Kirche Kempten  
Leitung: Karin Schaber  
Ohne Anmeldung, Eintritt frei

### TANZ ALS GEBET

Meditative Tänze im Chorraum  
der St.-Mang-Kirche, begleitet  
von Texten und Gedanken.  
Freitag, 20. September,  
18.00 bis 20.00 Uhr,  
St.-Mang-Kirche  
Leitung: Sabine Matthäus,  
Heidi Möschel, Karin Schaber

### MITTELALTERLICHE KIRCHENFÜHRUNG Custos von Kempten

Geschichte und Geschichten  
rund um die St.-Mang-Kirche  
Dienstag, 19. November,  
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche  
Leitung: Mike Uhlig  
(Mesner der St.-Mang-Kirche)  
Ohne Anmeldung, Eintritt frei  
(Spenden erbeten)

Weitere Termine:  
Freitag, 24. Januar 2025, 17.00 Uhr;  
Samstag, 29. März 2025, 17.00 Uhr

### PILGERN ZWISCHEN SCHATTEN UND LICHT – Schnupperpilgern für Einsteiger, Interessierte und Pilgererfahrene auf dem Jakobsweg um Kempten

Samstag, 23. November,  
9.00 bis 16.00 Uhr,  
Treffpunkt: St.-Mang-Kirche  
Leitung: Michael Kaminski  
(Beauftragter für Pilgern in der  
Evang.-Luth. Kirche in Bayern)  
Informationen/Anmeldung: EBS

## VERANSTALTUNGEN DES FÖRDERVEREINS JOHANNES



### Kalles Knabberkino

Donnerstag, 24. Oktober,  
19.00 Uhr, Gemeindehaus der  
Johanneskirche (Braut- und Bahr-  
weg 1-3, Kempten)

### Kanzelreden und Musik

Freitag, 15. November, 19.00 Uhr,  
Johanneskirche (Braut- und  
Bahrweg 1-3, Kempten)  
„Gott und die Welt“ – eine Zeitreise  
durch ein zentrales Thema unseres  
Menschseins. Texte und Live-Musik

Informationen: Pfarramt Johannes-  
kirche, Telefon 0831 22902,  
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de

## VERANSTALTUNGEN DER MARKUSKIRCHE

Ort: Gemeindezentrum Markus-  
kirche (Bussardweg 1, Kempten)

### UMWELTGRUPPE Kempten-Nord

Vortrag: „Umwelt-, Klimaschutz  
und Nachhaltigkeit in der Industrie“  
Montag, 9. September, 19.00 Uhr  
Referent: Dipl.-Ing. Michael Kah

### Orientalische Nächte

Sonntag, 15. September, 16.30 Uhr  
Texte gelesen von Thomas Öder  
Musik: Susanne Eyhorn (Flöte)  
und Hans-Peter Willer (Klarinette)

### „Erntedank und Kleidung“

Sonntag, 6. Oktober:  
10.15 Uhr Erntedankgottesdienst  
12.00 Uhr Vortrag: „Unsere Kleidung  
und was damit zusammenhängt.“  
Anschl.: Kleidertauschparty & Musik

## KIRCHENMUSIK St.-Mang-Kirche Kempten

### 30 Minuten Sommermusik

Mittwoch, 4. September,  
18.30 Uhr, St.-Mang-Kirche  
Felix Brack, Orgel  
Eintritt frei

### KONZERT: Bayerischer Landesjugendposaunenchor

Sonntag, 29. September,  
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche  
Bayerischer Landesjugend-  
posaunenchor (BLJP)  
Leitung: KMD Kerstin Dikhoff  
Eintritt frei, Spenden erbeten

### Bruckner-Brass 24-Ensemble

Sonntag, 27. Oktober,  
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche  
Zum 200. Geburtstag von Anton  
Bruckner erklingt seine 4. Sinfonie  
(„Romantische“) in einer Bearbei-  
tung für Orgel und Blechbläser des  
Alläuer Organisten Walter Dolak.

Bruckner-Brass 24-Ensemble  
Walter Dolak, Orgel  
Leitung: KMD Frank Müller

Eintritt: 18,- Euro (erm. 10,- Euro)

### KONZERT zum Ewigkeitssonntag:

#### John Rutter, Requiem u.a.

Sonntag, 24. November,  
17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche  
Solist:innen,  
Kantorei der St.-Mang-Kirche,  
Instrumentalensemble, Orgel  
Leitung: KMD Frank Müller

Eintritt: 18,- Euro (erm. 10,- Euro)

### Tickets:

www.ticket-regional.de,  
Buchhandlung Lesezeichen (Kempten),  
Abendkasse jeweils ab 16.00 Uhr

Aktuelle Informationen:  
www.evangelisch-  
kempten.de/kirchenmusik



# Besondere Gottesdienste

## REFORMATIONSFEST Donnerstag, 31. Oktober



### Zentraler Gottesdienst der evang. Kirchengemeinden

mit Abendmahl (Wein)

**Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19.30 Uhr, St.-Mang-Kirche**

Team der Kirchengemeinden,

Predigt: Dekanin Dorothee Löser

Posaunenchor der St.-Mang-Kirche,  
KMD Frank Müller (Leitung/Orgel)

## ÖKUMENISCHE FRIEDENSGBETE



### Ökumen. Friedensgebet der ACK

Jeden Freitag, 18.00 Uhr,  
an der Friedensglocke  
auf dem St.-Mang-Platz

## SONNENUNTERGANGS- GOTTESDIENST



**Mittwoch, 11. September, 18.45 Uhr, Bechen-Beach (Vorwaldstraße, Bechen-Durach)**  
Ausweichtermin:  
Mittwoch, 18. September, 18.30 Uhr

### Informationen:

Pfarramt Christuskirche

## JUGENDGOTTESDIENSTE in Kempten



### Ökumen. Jugendgottesdienst

Sonntag, 6. Oktober, 18.00 Uhr,  
Kath. Jugendkirche OpenSky  
(Freudental 10a, Kempten)

### Konfi-Jugendgottesdienst

Sonntag, 3. November, 18.00 Uhr,  
Johanneskirche Kempten

## GOTTESDIENSTE FÜR KINDER & FAMILIEN

### Minigottesdienste

Jeweils Sonntag, 11.30 Uhr

Sonntag, 15. September,  
St.-Mang-Kirche Kempten

Sonntag, 13. Okt., Johanneskirche

### Gottesdienst für Groß & Klein

Sonntag, 29. September, 10.00 Uhr,  
Matthäuskirche Kempten  
Extra-Programm für Kinder  
anschließend Gemeindefest

### Erntedankfest: Sonntag, 6. Okt.

10.00 Uhr Kindergottesdienst  
in Altusried

10.15 Uhr: Familiengottesdienst  
in der Johanneskirche Kempten

10.30 Uhr: Familiengottesdienst  
in der Christuskirche Kempten

### Ökumenische Kinderkirche

Sonntag, 10.30 Uhr, Dietmannsried  
6. Oktober und 1. Dezember

### Kindergottesdienste

Sonntag, 9.30 Uhr, Matthäuskirche  
13. Oktober und 17. November

### Gottesdienst One4all

Sonntag, 10. November, 10.30 Uhr,  
Christuskirche Kempten

## UNSERE GOTTESDIENST-ORTE

- CHRISTUSKIRCHE: Magnusstraße 33, 87437 Kempten
- JOHANNESKIRCHE: Braut- und Bahrweg 1, 87435 Kempten
- KECK-KAPELLE: Kaufbeurer Straße 63a (Ecke Berliner Platz), 87437 Kempten
- MARKUSKIRCHE: Bussardweg 1, 87439 Kempten
- MATTHÄUSKIRCHE: Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
- ST.-MANG-KIRCHE: St.-Mang-Platz 4, 87435 Kempten
- ALTUSRIED: Magnuskapelle, Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

- BÖRWANG: Ehemalige Klosterkirche Mater Salvatoris, Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang
- BUCHENBERG: Evang. Gemeindehaus, Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg
- DIETMANNSRIED: Evang. Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried
- HEISING: Kath. Kirche St. Wendelin, Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising
- OY: Johanneskapelle, Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy
- ÜBERBACH: Kath. Kirche Johannes der Täufer, Kirchweg 6, 87463 Dietmannsried-Überbach

# Gottesdienste im September

## Sonntag, 1. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach ☞
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. i.R. H. Funk ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer mit Taufe

## Samstag, 7. September

- 17.00 Uhr HEISING (kath. Kirche) Dekanin D. Löser  
Abendgottesdienst
- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Dekanin D. Löser Abendgottesdienst

## Sonntag, 8. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG Pfrin. J. Cleve ☞
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Dekanin D. Löser
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞
- 18.00 Uhr HALDENWANG (Kath. Kirche) Team  
Erstklässler-Segnungsgottesdienst

## Mittwoch, 11. September

- 18.45 Uhr BECHEN-BEACH (Vorwaldstraße, Durach)  
Pfr. T. Sonnemeyer Sonnenuntergangs-  
gottesdienst, mit Akkordeonorchester Durach  
(Ausweichtermin: 18. September, 18.30 Uhr)
- 20.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumenisches Taizé-Gebet

## Sonntag, 15. September (16. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞
- 10.00 Uhr AUF DEM BUCHENBERG Pfr. H. Babucke  
Berggottesdienst mit Vorstellung  
der KV-Kandidierenden
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaiman
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE N.N.
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☞
- 11.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach,  
Pfrin. J. Cleve & Team Minigottesdienst ☞

## Samstag, 21. September

- 17.00 Uhr BÖRWANG Pfrin. A. Krakau Abendgottesdienst ☞
- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfrin. A. Krakau Abendgottesdienst ☞

## Sonntag, 22. September (17. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher  
Themengottesdienst „Glaube und Kunst“  
mit Vorstellung der Kandidierenden zur KV-Wahl
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve, Pfrin. J. Cleve  
mit Verabschiedung von Pfarramtssekretärin  
Birgit Schöler
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk ☞
- 17.00 Uhr WALTENHOFEN (Auferstehungskirche)  
Pfr. M. Weinreich und Pfr. T. Sonnemeyer  
Vesper-Gottesdienst mit anschl. Brotzeit,  
vorher Gemeindeausflug
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk  
mit Vorstellung der Konfirmand:innen

## Sonntag, 29. September (18. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG Vikar P. Keyser ☞ ☞ ☞
- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer
- 10.00 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann, Pfrin.  
G. Schludermann Gottesdienst für Groß & Klein  
zum Gemeindefest, mit Vorstellung der KV-Kan-  
dierenden, Extra-Programm für Kinder ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☞ ☞ ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.  
Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter  
[www.evangelisch-kempten.de](http://www.evangelisch-kempten.de)

# Gottesdienste im Oktober

## Samstag, 5. Oktober

- 17.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Vikar J. Hammerbacher ☞
- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Vikar J. Hammerbacher ☞

## Sonntag, 6. Oktober (Erntedank)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach ✝  
Erntedankgottesdienst
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞  
Festgottesdienst zum Erntedankfest
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk  
mit Vorstellung der KV-Kandidierenden  
parallel Kindergottesdienst ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher ✝
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team ☞  
mit Verabschiedung von Rel.päd. Viktoria Seydel,  
anschließend Erntedankessen
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve  
Familiengottesdienst zum Erntedankfest ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☞ ☞  
Familiengottesdienst zum Erntedankfest  
mit der KiTa Wiesengrund  
und mit Verabschiedung von Frieda Kalinowski
- 10.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gem.zentrum oder  
kath. Pfarrheim) Team ☞ ☞ Ökumen. Kinderkirche

## Mittwoch, 9. Oktober

- 20.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumenisches Taizé-Gebet

## Sonntag, 13. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. H. Babucke ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor K.-J. Bandmann  
parallel Kindergottesdienst ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☞ ☞  
mit Feier der Jubelkonfirmation  
Musik: Dr. Andreas S. Gasse (Trompete),  
Florian Putner (Orgel)
- 11.30 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team ☞  
Minigottesdienst
- 17.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich & Team  
Abendgottesdienst „Angesprochen“

## Samstag, 19. Oktober

- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfrin. A. Krakau Gottesdienst zur KV-Wahl,  
Wahllokal Dietmannsried 18.00 bis 20.00 Uhr

## Sonntag, 20. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis) Tag der Kirchenvorstandswahl – Stimm für Kirche!

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann  
mit Vorstellung der Konfirmand:innen
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach  
und Pfrin. A. Krakau  
Themengottesdienst „Glaube und Gemeinde“
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☞  
Gottesdienst zur KV-Wahl
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ✝ ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich Jazz-Messe  
mit der Chorgemeinschaft Sankt Mang

## Sonntag, 27. Oktober (22. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich ✝
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Lektor Th. Breith ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ✝

## Dienstag, 29. Oktober

- 16.00 Uhr BASILIKA ST. LORENZ Team Abschlussgottes-  
dienst der Ökumen. Kinderbibeltage ☞

## Donnerstag, 31. Oktober (Reformationsfest)

- 19.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Dekanin D. Löser  
und Team der Kirchengemeinden ☞ ☞  
Zentraler Festgottesdienst zum Reformationsfest  
Anschließend Empfang in der Südhalle

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 14.  
Alle Termine unter Vorbehalt.



# Gottesdienste im November

## Samstag, 2. November

- 16.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Pfr. H. Lauterbach
- 17.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfr. H. Lauterbach

## Sonntag, 3. November (23. Sonntag nach Trinitatis)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG Vikar P. Keyser ☞
- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach ☞
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
- 18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team  
Konfi-Jugendgottesdienst
- 18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich & Team  
Abendgottesdienst „Angesprochen“

## Sonntag, 10. November (Drittletzer Sonntag)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG Pfr. J. Cleve ☞
- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Prädikant S. Sörgel ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer & Team ☞  
Gottesdienst One4all mit Vorstellung der neuen  
Konfirmand:innen ☞
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist

## Mittwoch, 13. November

- 19.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

## Samstag, 16. November

- 16.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Pfrin. M. Soulaïman
- 17.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfrin. M. Soulaïman ☞

Aktuelles unter  
[www.evangelisch-kempton.de](http://www.evangelisch-kempton.de)

## Sonntag, 17. November (Vorletzter Sonntag)

- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann  
parallel Kindergottesdienst ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaïman ☞  
Themengottesdienst  
„Glaube angesichts des Todes“
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve & Team ☞  
Gottesdienst „Anders“
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich und  
Pfr. T. Sonnemeyer mit Verabschiedung des alten  
und Einführung des neuen Kirchenvorstandes ☞  
mit brass.intakt

## Mittwoch, 20. November (Buß- und Betttag)

- 14.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Kath. Kirche) Team ☞  
Abschlussgottesdienst des Ökumen.  
Kinderbibeltages
- 15.30 Uhr SENIORENHEIM HOEFELMAYRPARK  
Pfr. J. Cleve Gottesdienst zum Buß- und Betttag
- 18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich ☞  
Vergebungsgottesdienst zum Buß- und Betttag
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team  
Themengottesdienst
- 18.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Dekanin D. Löser ☞

## Sonntag, 24. November (Ewigkeitssonntag)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer  
mit Gedenken an die Verstorbenen
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann  
mit Gedenken an die Verstorbenen
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach  
und Pfrin. A. Krakau  
mit Gedenken an die Verstorbenen
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞ ☞ ☞  
mit Gedenken an die Verstorbenen
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer  
mit Gedenken an die Verstorbenen
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞

# Altenheimgottesdienste

## PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Do, 05.09.24 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 03.10.24 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 28.11.24 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

## SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 13.09.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 11.10.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 22.11.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

## TAGESPFLEGE SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Brennergasse 12, 87435 Kempten

Fr, 13.09.24 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 11.10.24 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 08.11.24 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

## WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Mi, 04.09.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 19.09.24 15.45 Uhr C. Engelhaupt, F. Ballek-Konz  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 02.10.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 24.10.24 15.45 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 13.11.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 28.11.24 15.45 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

## MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 12.09.24 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

Do, 10.10.24 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

Do, 21.11.24 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

## SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Mi, 18.09.24 15.30 Uhr Pfr. H. Babucke

Mi, 16.10.24 15.30 Uhr Pfrin. J. Cleve

Mi, 20.11.24 15.30 Uhr Pfr. J. Cleve Buß- und Betttag

## ALTUSRIED – ALLGÄU PFLEGE POSTRESIDENZ

Hauptstraße 11, 87452 Altusried

Do, 26.09.24 10.30 Uhr Pfr. S. Strunk

Do, 24.10.24 10.30 Uhr Pfr. S. Strunk

Do, 28.11.24 10.30 Uhr Pfr. S. Strunk

## DURACH – SENIORENZENTRUM

Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Di, 15.10.24 14.45 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer

## DIETMANNSRIED – ALLGÄU STIFT SENIORENZENTRUM

Kirchplatz 6, 87463 Dietmannsried

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

## HALDENWANG – BETREUTES WOHNEN / TAGESPFLEGE

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Do, 12.09.24 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Do, 17.10.24 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Do, 14.11.24 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

**Alle Termine unter Vorbehalt.**

**Aktuelle Informationen** entnehmen Sie bitte den Aushängen und Bekanntmachungen in den Heimen.

# Kirche Kunterbunt in Kempten

Kirche Kunterbunt. Die evangelischen Kirchengemeinden der St.-Mang-Kirche und der Johanneskirche hatten eingeladen und weit über 100 waren gekommen, um Gemeinde auf eine etwas andere Art zu erleben. Am Sonntag, 23. Juni, wurde auf dem Bogenschießplatz der FSG Kempten gemeinsam gespielt, gegessen und Gottesdienst gefeiert.

## Neugierig, frech und ungewöhnlich

„Sei mutig und stark“ – so lautete das Motto der diesjährigen Sommerausgabe der Kirche Kunterbunt und wer sich spontan an Pippi Langstrumpf und die Villa Kunterbunt erinnert fühlt, liegt nicht ganz falsch. Das Konzept setzt bewusst die Kinder in den Mittelpunkt und ermuntert die teilnehmenden Erwachsenen, sich durch den Blick der Kleinen selbst eine neue Sichtweise auf Kirche und Glauben zu erlauben: neugierig, frech, ungewöhnlich.

Der Tag, der sich kunterbunt um verschiedene Spielarten von Mut und Stärke drehte, fand in den biblischen Erzählungen über König David und seinem Freund Jonathan reichlich Anknüpfungspunkte. Kindgerecht inszeniert stimmte der Mini-Gottesdienst auf die Thematik ein, musikalisch schwungvoll untermalt von der Jugendband der St.-Mang-Gemeinde. Anschließend hieß es: Mit Pfeil und Bogen schießen, einen Bagger steuern, Steine verzieren, einen Parcours laufen oder ein großes Land-Art-Projekt gestalten. Die Stationen interessierten Kinder von drei bis dreizehn Jahren und waren für die dazugehörigen Erwachsenen eine Aufforderung, nicht nur als Aufsicht daran teilzunehmen. Für die nötige Unterstützung und Motivation sorgten vor allem die Mitglieder der Bogenabteilung der FSG Kempten sowie die Teamer:innen, also die bereits konfirmierten Jugendlichen, der evangelischen Jugend Kempten. Abgesehen davon, machten alle gemeinsam auch als Bierbank-Schlepper, Kabel-Trägerinnen und Sandkasten-Animateure eine hervorragende Figur.

## Mutig und stark – mit Anlauf und Platsch!

Für die leibliche Stärkung sorgten Grillwürstchen und ihre vegetarischen Zwillinge sowie Kuchen zum Kaffee. Rund 120 große, kleine, ganz kleine und ein paar schon berentete Gäste hatten Vertrauen ins Wetter und wurden belohnt: Mit jedem Würstchen, jedem Bogenschuss und jedem fröhlichen Lachen schien die Sonne stärker und wo noch eine Pfütze standhaft blieb, wurde sie – ganz im Sinne von Pippi und der Kirche Kunterbunt – mutig und stark (mit Anlauf und Platsch!) ausgenutzt.

Pfarrer Hartmut Lauterbach (St.-Mang-Kirche), Pfarrerin Julia



Cleve (Johanneskirche), Vikar Jonas Hammerbacher (St.-Mang-Kirche) und das Team freuen sich über den großen Zuspruch und tüfteln schon an der Winter-Ausgabe der Kirche Kunterbunt. Den Termin und mehr Infos dazu finden Sie in der nächsten Ausgabe von **ev**®.

Susanne Weingärtner

Jubiläumsgottesdienst und Festakt – 10 Jahre ACK Kempten

## Wir sind eine Familie!

**10 Jahre Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Kempten – das wurde am 7. Juli in einem beschwingten Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche gefeiert: Mit Tanz, ökumenischer Band und Posaunenchor der St.-Mang-Kirche.**

Die evangelische Dekanin Dorothee Löser, frisch gewählte ACK-Vorsitzende, begrüßte die ca. 300 Mitfeiernden aus den verschiedenen Gemeinden Kemptens und die Ehrengäste aus der Ökumene. Gerhard Kehl (AlpenCHURCH) betonte in seiner Predigt: „Wir sind eine Familie als Christen. Wir nehmen einander an. Wir haben den gleichen Vater und stärken uns gemeinsam im Glauben.“ Die Ökumene ist bunt und verknüpft miteinander, anstatt zu vermischen oder zu trennen.

Im anschließenden Festakt berichteten die Gründungsinitiatoren, Dekan i.R. Dr. Bernhard Ehler (röm.-kath.), auch im Namen des früheren Dekans Jörg Dittmar (ev.-luth.), Dekan i.R. Michael Edenhofer (altkath.), Gerhard Kehl (AlpenCHURCH) und Bezirksvorsteher i.R. Harald Hiltensberger (NAK) über ihre Erfahrungen in der Ökumene, den persönlichen Mehrwert durch die ACK und besondere, markante Ereignisse der letzten zehn Jahre, wie z.B. die Menschenkette durch die Kemptener Innenstadt 2017, die Romreise des ACK-Vorstandes oder die wöchentlichen Friedensgebete an der Friedensglocke auf dem St.-Mang-Platz.

Oberbürgermeister Thomas Kiechle und Georgios Vlantis, Geschäftsführer der ACK Bayern, unterstrichen in ihren Grußworten die Bedeutung und das Wirken der ACK Kempten für die Stadt und die Gesellschaft.

**Andrea Krakau**

Fotos rechts: Ralf Lienert

Unten: Ökumenisch verbunden über die Bahngleise hinweg sind auch die evangelische Christuskirche und die katholische Kirche Mariä Himmelfahrt im Stadtteil Sankt Mang.



**Christi Liebe kennt  
keine Schranken!**

**Gut, dass wir  
einander haben.**



# Ehrenloses Ehrenamt

„Die Jugend könnte doch beim Ehrenamtsfest kellnern.“ Es gibt nicht viele Sätze, die mich zur Weißglut treiben. Dieser aber ist einer davon! Gehört habe ich ihn schon oft. In dieser Aussage steckt – wie ich finde – folgender ganz gravierender Denkfehler: Jugendliche sind keine Ehrenamtlichen!

Wer's glaubt, wird selig! Wenn ich an die vielen Jugendlichen hier im Dekanat denke, die sich oft stundenlang zu Planungstreffen verabreden, die ihre Freizeit in Jugendleiter\*innenausbildungen investieren, die in den verschiedenen Gremien der EJ aktiv sind oder die schlicht Verantwortung für Jüngere übernehmen, wird mir eines klar: es gibt kaum einen Ort in der Kirche, der so gefüllt ist vom Ehrenamt wie die Jugendarbeit.

Gesehen und gewürdigt wird das – wie man am Beispiel oben sieht – leider in vielen Gemeinden zu selten. „Die Jugend ist die Zukunft – und die billige Arbeitskraft“, müsste man dann ehrlicherweise sagen. Dabei braucht es gerade heute mehr denn je die Förderung und das Verständnis für ehrenamtliche Jugendliche, die Bereitschaft vonseiten der KV's und der Kirchengemeinden, den Jugendlichen den Weg zu Jugendleiter:innen-ausbildungen zu ebnet und vor allem immer und immer wieder: Aufrichtige Dankbarkeit, dass sich junge Menschen so tatkräftig engagieren. Zum Glück erleben das die Jugendlichen hier in Kempten auch immer wieder, dass Menschen auf sie zugehen und ihnen zeigen: Wir sind stolz auf euch!

Darum auch von uns an euch ehrenamtliche Jugendliche:

**Danke für alles, was ihr so leistet!**

Eure Vroni und euer Flo

## Rückblick – Was wir erlebt haben (Juni bis August):

Segenstag in Iuv (15./16. Juni), Rummelsberger Festival (22. Juni), CSD Memmingen (29. Juni), JugendwerksWG (8. bis 13. Juli), Sommerfest mit der Jugendgruppe (12. Juli), Base Camp Start & Hütte (19. bis 21. Juli), Sommerfreizeit in Frankreich (25. August bis 6. September).



- Seecamp (Nach-KonfiCamp): 26. bis 29. September
- Ökumenischer Jugendgottesdienst: Sonntag, 6. Oktober, 18.00 Uhr, kath. Jugendkirche OpenSky
- Filmnacht: 18. Oktober
- Grundkurs & Erste-Hilfe-Kurs: 25. bis 31. Oktober
- Konfi-Start-Gottesdienst: Sonntag, 3. November, 18.00 Uhr, Johanneskirche
- Spielefreizeit: 8. bis 10. November
- Herbstkonvent zum Thema „Glaube & Spiritualität“: 22. bis 24. November
- Adventsfeier: Samstag, 14. Dezember
- Jugendgruppe: Jeweils Freitag im Jugendwerk: 20. Sept.; 4. und 18. Oktober; 1., 15. und 29. November

## Kontakt, Infos:

Evang. Jugendwerk Kempten  
Mehlstraße 2, 87435 Kempten

Dekanatsjugendreferentin  
Veronica Gruber

Telefon: 0151 17605101


Mail: veronica.gruber@ej-allgaeu.de


Pfarrer Florian Schiermeier  
(Jugendarbeit; Hochschuleseelsorge)


Telefon: 0151 21942385

Mail: florian.schiermeier@elkb.de

Aktuelles & Bilder findet ihr hier:

 [www.ej-allgaeu.de](http://www.ej-allgaeu.de)

 [ej\\_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu

**Anmeldung:** über die Homepage  
oder [www.evangelische-termine.de](http://www.evangelische-termine.de)

# Regelmäßige Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass die unten genannten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht möglich sein, versuchen wir, Sie rechtzeitig über die Tagespresse, in den Gottesdiensten, unsere Homepage, Instagram und Facebook sowie Aushänge in unseren Schaukästen bzw. im Fenster des Kleinen Saals zu informieren.

## Kirchenvorstand

jeweils 19.30 Uhr  
Aufgrund der KV-Wahl gibt es keine öffentlichen Sitzungen  
Info: Pfarrer Martin Weinreich  
Tel.: 0831 63370

## Jugendgruppe

Info: Pfarrer Martin Weinreich  
Tel.: 0831 63370

## Krabbelgruppe

Freitags, 9.00 Uhr,  
außer am letzten Freitag im Monat  
Bitte vor dem ersten Besuch kontaktieren.  
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

## Altpapiercontainer

zugunsten der Innensanierung der Christuskirche Kempten (10% des Erlöses fließen in regionale Aufforstung)  
Freitag, 27. September 2024 (ab Mittag);  
Samstag, 28. September 2024 (ganztags);  
Freitag, 25. Oktober 2024 (ab Mittag);  
Samstag, 26. Oktober 2024 (ganztags);  
Freitag, 29. November 2024 (ab Mittag);  
Samstag, 30. November 2024 (ganztags);  
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr  
und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung  
und Mithilfe beim Altpapiersammeln!

## FreiRaum

Info: Vivienne Pelzer  
Tel.: 0831 69738116  
Mail: vivienne.pelzer@web.de

## Best Ager/55+ Offener Stammtisch

Jeden ersten Dienstag im Monat,  
18.00 Uhr  
Bei Interesse wenden Sie sich bitte  
an Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992,  
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

## Gesprächskreis

14-tägig montags, 18.00 Uhr  
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370



## Tischlein-deck-dich

Freitag, 27. September 2024, 12.00 Uhr  
Freitag, 25. Oktober 2024, 12.00 Uhr  
Freitag, 29. November 2024, 12.00 Uhr  
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt  
Tel.: 0831 63370

## Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy  
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

## Ökumenische Frauenrunde

im Gemeindezentrum der Christuskirche,  
Mittwoch, 25. September 2024  
Info: Brigitte Ernhofer  
Tel.: 0151 59874047  
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

## Seniorenkreis

Mittwochs,  
11. September 2024, 14.30 Uhr,  
Helle Momente für die dunkle Zeit mit  
Pfarrer Martin Weinreich  
9. Oktober 2024, 14.30 Uhr,  
Die heimliche Liebe des Theodor Fontane  
mit Gerhard Solbach  
13. November 2024, 14.30 Uhr,  
Reisebericht: Per Schiff in die Arktis,  
Island, Spitzbergen und Grönland mit  
Claudia Troeltsch-Zander und Andreas  
Zander  
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

## Bläserensemble brass.intakt

Info: Dr. Andreas S. Gasse  
Tel.: 0171 6305883  
Mail: andreas.gasse@gmx.de

## Sittanz für Senioren

14-tägig dienstags, 14.30 Uhr  
außer in den Ferien  
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

## Damit Ihre Gaben gut ankommen – Unsere Bankverbindung

Wenn Sie uns etwas überweisen  
oder spenden möchten,  
lautet unsere Bankverbindung:  
Christuskirche Kempten  
IBAN DE83 7339 0000 0000 0111 85  
BIC GENODEF1KEV

Bitte geben Sie beim Verwendungszweck unbedingt immer zuerst „CK KE“ an und dann alle weiteren Infos. Gerne dürfen Sie auch genauer schreiben, wofür die Spende sein soll, z.B. „CK KE – Innensanierung – Name und Adresse“.

Die Adresse ist für die Zusendung einer Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt wichtig.

Herzlichen Dank!

## Seniorenachmittage im Herbst

Man stelle sich vor: Draußen klatscht der Regen auf den Asphalt, Regenschirme werden auf links gekehrt, weil der Wind pfeift und die Menschen müssen ihre Hüte festhalten, damit sie nicht wegfliegen. Das alles sehen Sie aber nur durch die Fensterscheibe, denn vor Ihnen steht eine dampfende Tasse Kaffee auf dem Tisch, es ist angenehm warm und es duftet nach Kuchen. Klingt verlockend? Dann darf ich die Seniorenachmittage im Gemeindesaal der Christuskirche empfehlen. Diese finden jeweils um 14.30 Uhr statt. Herzliche Einladung und bis bald!

Am Mittwoch, 11. September 2024, beschäftigen wir uns mit „Hellen Momenten für die dunkle Zeit“. Es geht mit Pfarrer Martin Weinreich um das wichtige Thema Depression. Wir wollen es gemeinsam angehen und Erfahrungen und Tipps austauschen. Am Mittwoch, 9. Oktober 2024, wird es mit Pfarrer Gerhard Solbach gesellig: Er berichtet uns von der heimlichen Liebe des Theodor Fontane – und man darf staunen, was Gerhard Solbach alles auswendig kennt! Am Mittwoch, 13. November 2024, folgt dann ein aufregender Reisebericht. Wir reisen mit Claudia Troeltsch-Zander und Andreas Zander per Schiff in die Arktis Islands, nach Spitzbergen und Grönland.



### Wenn die Blätter zu Boden fallen

## Ewigkeitssonntag gemeinsam feiern

Der Herbst hält Einzug, die Natur nimmt Abschied. Für Trauernde ist das eine besonders schwere Zeit. Die Bäume verlieren ihre Blätter, draußen wird es ungemütlich und oft ist man mit den Gedanken allein. Dann spürt man besonders, dass jemand fehlt. Was hilft jetzt? Kerzen, jemand zum Reden, tröstliche Gedanken und vielleicht auch ein Gebet. Das alles gibt es bei uns in der Gemeinde. Wir feiern am Ewigkeitssonntag Gottesdienste, bei denen wir für unsere Verstorbenen Kerzen anzünden und uns an sie erinnern. Zudem wird auch der Zuspruch Gottes noch einmal bekräftigt: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende.“ [Mt 28,20]. Herzliche Einladung! Sonntag, 24. November 2024, um 9.00 Uhr, in der Johanneskapelle und um 10.30 Uhr, in der Christuskirche.



### Alle Jahre wieder

## Adventsnachmittag in Oy

Jetzt schon an Weihnachten denken? „Bloß nicht“, sagen die einen – „auf jeden Fall“, sagen die anderen und fügen vielleicht noch an: „Dieses Jahr kaufe ich die Geschenke rechtzeitig! Dann wird es nicht so stressig.“ Ob das klappen wird? Zum Glück entscheidet sich Weihnachten nicht durch die Geschenke unterm Baum, aber Vorfreude und der ein oder andere Gedanke an das Fest ist schon jetzt ausdrücklich erlaubt – zum Beispiel am traditionellen Adventsnachmittag in Oy. Am Samstag des ersten Advents wird es wieder Geschichten und Adventslieder geben, dazu werden Plätzchen und andere Köstlichkeiten gereicht; für alle Sinne ist etwas geboten. Und wer mit den Geschenken früh dran sein will: Den kleinen Basar wird es selbstverständlich auch wieder geben. Herzliche Einladung am Samstag, 30. November 2024, ab 15.00 Uhr, in der Johanneskapelle Oy.



In Oy ist was los – am Sonntag zum Gottesdienst, aber auch am Donnerstagnachmittag wenn Melanie Guddat zum Vorlesen für Kinder einlädt. Gespannte kleine Ohren lauschen aufregenden Abenteuern, interessierte Augen schauen Bilderbücher an und die Kleinen freuen sich, dass was los ist. Das führen wir im Herbst natürlich fort, mit folgenden Themen, jeweils um 16.00 Uhr:

Donnerstag, 19. September 2024,  
„Muuuh! Tierische Geschichten zu Viehscheid und Erntedank“

Donnerstag, 17. Oktober 2024,  
„Krimis für große Kids“  
(ab sieben Jahren)

Donnerstag, 28. November 2024,  
„Geschichten zum Advent“  
Am Besten einfach vorbeikommen und Reinhören! Wir sehen uns.



Zurückschauen, sich erinnern, innehalten, weitergehen – mit Gottes Segen

## Jubelkonfirmation

Zurückschauen, alte Erinnerungen hervorkramen: „Wie war das damals?“ – „Weißt du noch?“ – Das ist mehr als ein Gedankentraining, denn Innehalten und Erlebtes vergegenwärtigen, kann guttun oder sogar neu ausrichten. Und dann weitergehen mit Gottes Segen – das ist so etwas wie „Begleitetes Leben“. Deshalb erinnern wir an Konfirmationsjubiläen.

Alle, die vor 50, 60, 65 oder... Jahren konfirmiert worden sind, laden wir herzlich ein zu einem Festgottesdienst am Sonntag, 13. Oktober 2024, um 10.30 Uhr, in der Christuskirche. Musikalisch wird er gestaltet von Florian Putner (Orgel) und Dr. Andreas S. Gasse (Trompete) und wir feiern zusammen das Heilige Abendmahl. Beim anschließenden Kirchenkaffee ist Zeit für Begegnung und Gespräch!

Sie wurden vor 25 Jahren konfirmiert, haben also Silberne Konfirmation? Dann freuen wir uns, mit Ihnen zusammen bei einem Abendessen am Montag, 14. Oktober 2024, um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Christuskirche auf Ihre Konfi-Zeit zurückzuschauen! Zum Abschluss laden wir zu einer kurzen Andacht in die Kirche ein.

Sie sind auch dann herzlich zur Feier Ihres Konfirmationsjubiläums eingeladen, wenn Sie nicht in der Christuskirche / in der Johanneskapelle konfirmiert wurden. Ihre Anmeldung im Pfarramt (Tel.: 0831 63370) hilft uns.

**Gott segnet dich und begleitet dich. Er ist für dich da, gibt dir Kraft und Mut!**

## Ökumenische Erstklässlersegnung

**Liebe Erstklässlerin, lieber Erstklässler!**

Bald ist es soweit: Du kommst in die Schule! Freust du dich darauf? Hast du schon ein Kribbeln im Bauch, weil du es kaum noch erwarten kannst? Oder bist du eher unsicher, weil Schule etwas Neues für dich ist oder weil du dein Klassenzimmer, die meisten deiner Klassenkameraden und so vieles andere noch nicht kennst? Ich wünsche dir jedenfalls einen guten Start! Und dass du schnell wirklich Schulkind wirst – und es dir dabei gut geht!

Gott, unserem Vater im Himmel, dürfen wir sagen, wie es uns geht – unsere Freude, aber auch unsere Unsicherheit oder Angst. Deshalb lade ich dich zu einem ökumenischen Gottesdienst an deinem ersten Schultag ein. Er findet am Dienstag, 10. September 2024, um 8.00 Uhr, in der katholischen Kirche „Mariä Himmelfahrt“ in Kempten in der Friedrich-Ebert-Straße statt und wird gegen 8.40 Uhr zu Ende sein. In diesem Gottesdienst kannst du dich auch segnen lassen. Gesegnet werden heißt, dass dir persönlich Gottes Versprechen gesagt wird: „Ich bin für dich da! Ich gebe dir Kraft und Mut!“

**Liebe Grüße – auch von Pfarrer Tim Sonnemeyer, dein Pfarrer Martin Weinreich**

PS: Zu diesem Gottesdienst sind natürlich Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten, ... genauso herzlich eingeladen! Herzliche Einladung auch zu den anderen Erstklässler-Gottesdiensten in unserem Gemeindegebiet!



*Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist.  
Und es sind verschiedene Ämter, aber es ist ein Herr.*

1. Korinther 12, 4-5

## Aus den Kirchenbüchern



### \* Taufen

- online nicht verfügbar



### » Trauungen

- online nicht verfügbar



### + Beerdigungen

- online nicht verfügbar

*Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:*

*Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.*

## NEUER KONFI-KURS STARTET

Der Konfi-Kurs hat nichts mit Schule zu tun, er ist die Vorbereitung auf deine Konfirmation. Hier kannst du noch einmal neu über dich und deinen Glauben nachdenken und hier lernst du die Kirche kennen. In der Konfirmandenzeit mitzumachen bedeutet außerdem eine Menge Spaß in der Gruppe zu haben, neue Leute kennenzulernen und Freundschaften schließen zu können. Wir werden gemeinsam Klettern gehen, spielen und in der Bibel lesen, eine Schreinerwerkstatt besuchen und vier Tage aufs Konfi Camp fahren. Am besten du schaust es dir selbst an und kommst beim Infoabend vorbei!

Infoabend und Anmeldung:

Donnerstag, 12. September 2024,  
17.00 Uhr, Gemeindezentrum  
Christuskirche.

Der erste gemeinsame Konfi-Nachmittag findet am Dienstag, 17. September 2024, um 17.00 Uhr statt. Da teilen wir uns in die Konfi-Gruppen auf und machen Tag und Uhrzeit für die Konfi-Nachmittage fest.



Jugendliche lassen sich zu Konfi-Teamer:innen ausbilden

## „Base Camp“-Schulung

47 Jugendliche aus allen Kemptener Kirchengemeinden und der Kirchengemeinde Waltenhofen lassen sich in der „Base Camp“-Schulung zu Konfi-Teamer:innen ausbilden! Das ist knapp die Hälfte aller Jugendlichen, die sich im Frühjahr 2024 in den sechs Gemeinden haben konfirmieren lassen. Aus unserer Kirchengemeinde sind es elf von 20 Jugendlichen. Beides freut uns total! Wir Hauptamtlichen denken, dass dieser überwältigende Zulauf mit den vielen engagierten Jugendlichen in der Region zusammenhängt, die Vorbilder für die Konfis sind. Und mit dem, was die jungen Leute in ihrer Konfi-Zeit mitbekommen und erlebt haben.

„Base Camp“-Schulung bedeutet, dass die Teilnehmenden ein knappes Jahr lang gemeinsam bei einem Hüttenwochenende und monatlichen Schulungsabenden befähigt werden, Verantwortung zu übernehmen und Mitarbeiter:in in der Konfirmandenarbeit zu werden. Dabei lernen sie eine ganze Menge – z. B. Spiele anzuleiten, Basics zu Respekt und Autorität, wie sie mit Konfis ins Gespräch kommen und über ihre Erfahrungen mit Gott sprechen. Daneben machen wir mit ihnen gemeinsam Action, feiern Andachten und sie wachsen als Teamer:innen zusammen.

In den Gemeinden kommt dann das eigene Verantwortung-Übernehmen und Reflektieren der dabei gemachten Erfahrungen dazu. Vorbereitet und durchgeführt wird die „Base Camp“-Schulung von einem Leitungsteam, bestehend aus fünf erfahrenen jugendlichen Konfi-Teamer:innen und vier Hauptamtlichen.

„Angesprochen“-Gottesdienste im Herbst

## Lebensträume – und wie sie Leben verändern können

„Träumen Sie Ihr Leben – oder leben Sie Ihren Traum!“ – „Wovon träumen Sie?“ – „Dream big!“ – „Welchen Traum möchten Sie verwirklichen?“ Fragen und Aufforderungen wie diese hört und liest man immer wieder.

In Zeitschriften sowie in den sozialen Netzwerken begegnen einem Menschen, die ihre Träume leben. Und oft auch Menschen, die ihren Traum leben, indem sie anderen erklären, wie man seine Träume lebt. Ja, Lebensträume können Leben verändern. Andererseits: Auch wenn ich meine Träume liebe und ohne sie nicht leben möchte – muss ich sie deshalb auch unbedingt leben wollen? Und: Welche (Tag)Träume finden sich in der Bibel? Von welcher Hoffnung erzählen sie?

Im 50. Gottesdienst der Reihe „Angesprochen“ werden wir uns darüber austauschen, zusammen nachdenken, gemeinsam träumen. Am Sonntag, 13. Oktober 2024, um 17.00 Uhr, in der Johanneskapelle in Oy – bzw. am Sonntag, 3. November 2024, um 18.00 Uhr, in der Christuskirche in Kempten. Und bis dahin: Träumen Sie schön!

## ALLGEMEIN

### DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de  
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten

### DEKANAT KEMPTEN

Dekanin Dorothee Löser (ab 01.04.2024)  
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59  
Mail: dekanat.kempten@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,  
Mo bis Do 14.00–16.00 Uhr

### SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkey, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 08341 9723871, Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

### ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Michaela Kugler, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-54, Mail: michaela.kugler@elkb.de

### EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber  
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0151 17605101, Mail: info@ej-allgaeu.de  
Pfr. Florian Schiermeier, Mail: florian.schiermeier@elkb.de

### EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,  
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de  
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,  
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr

## GEMEINDEN/PFARRÄMTER

### PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de  
Magnusstraße 33, 87437 Kempten, Tel.: 0831 63370  
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de  
Tel.: 08361 9257990  
Pfarramt: Andrea Schweiger  
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181  
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,  
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr  
Bankverbindung siehe Seite 22

### PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten  
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919  
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,  
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr

### MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried  
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de  
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus  
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

### PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve  
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002  
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr

### JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de  
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg  
Vikar Paul Keyser, Mail: paul@familie-keyser.de

### PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach  
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26  
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Fr, 9.00–12.00 Uhr und  
Mo bis Do, 13.00–16.30 Uhr  
Vikar Jonas Hammerbacher  
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de

### ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Trilschweg 4, 87437 Kempten,  
Mail: andrea.krakau@elkb.de, Tel.: 0831 57008150

### KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21  
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

### PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann  
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten, Tel.: 0831 73820  
Gemeinsames Pfarrbüro mit der St.-Mang-Kirche  
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26,  
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de,  
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr  
sonstige Zeiten: Siehe Pfarramt St.-Mang-Kirche

## SONDERSELSORGE

### TELEFONSELSORGE

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222

### SELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. Maria Soulainman, Tel.: 0831 25384-130  
Mail: maria.soulaiman@elkb.de

### KRANKENHAUSSELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 5303399

### SELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141  
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

### SUIZIDPRÄVENTION / SELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846  
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

### HOCHSCHULSELSORGE KEMPTEN

Pfr. Florian Schiermeier, Mail: florian.schiermeier@elkb.de

## EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

### JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

### ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

### KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

### KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Kempten, Tel.: 0831 77500

### HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

### KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

### KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten, Tel.: 0831 5706860

### KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

### KINDERHAUS KLECKS (KITA)

Rottachstraße 17, Kempten, Tel.: 0831 25257336

### INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE UND -KRIPPE KIESELSTEIN

Auf der Ludwigshöhe 2, Kempten, Tel.: 0831 99593230

### INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

### INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

## SOZIALE EINRICHTUNGEN

### DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de  
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 54059-101  
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

### KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

### KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

### DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

### FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

### SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331  
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr  
Termine nur nach Vereinbarung

### ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 57538571

### STADTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700  
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

## PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

### SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

### TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

### EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

### SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang  
Tel.: 08374 586588

### ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

# Zitate von Luther & Co.



Anfechtungen sind Umarmungen Gottes.

*Martin Luther*

Ich habe heute viel zu tun,  
darum muss ich heute viel beten.

*Martin Luther*

Gott ist ein glühender Backofen voller Liebe,  
der von der Erde bis an den Himmel reicht.

*Martin Luther*

Die Jugend recht bilden ist etwas mehr  
als Troja erobern.

*Philipp Melanchthon*

Tut um Gottes Willen etwas Tapferes.

*Huldrych Zwingli*

Christus wirkt aus denen, in denen er wohnt.

*Huldrych Zwingli*

Um Frieden muss man kämpfen und ringen.  
Wenn Frieden in jedem Haus ist,  
ist Frieden im ganzen Land.

*Katharina von Bora (Luthers Ehefrau)*

Christus lässt wohl sinken, aber nicht ertrinken.

*Martin Luther*

Ich esse, was ich mag und sterbe, wann Gott will.

*Martin Luther*